CREDIT SUISSE

CREDIT SUISSE

Postfach
CH-8070 Zürich

Telefax +41 (0)44 333 62 99
www.credit-suisse.com

Kundenservice, SOLM 1
Direktion

Ref. 9506/6633/FP08-1387

Herr
Hugo Rey
Bolligenstrasse 48 A
3006 Bern

25. November 2008

Lehman Brothers Gruppe

Sehr geehrter Herr Rey

Wir nehmen Bezug auf unser Telefongespräch.

Wir teilen Ihre grosse Betroffenheit mit den Ereignissen am Finanz- und Kapitalmarkt im Allgemeinen und bei Gesellschaften der Lehman Brothers Gruppe im Speziellen. Ihre Besorgnis, einen Teil Ihres Vermögens zu verlieren, verstehen wir sehr gut. Wir haben Ihr Anliegen sorgfältig und individuell geprüft. Leider können wir Ihrer Forderung nicht entsprechen und wir bedauern dies sehr.

Die Credit Suisse unterbreitet - ohne Anerkennung einer Rechtspflicht - grundsätzlich nur jenen Kunden ein Angebot, welche per 31. August 2008 über Vermögenswerte bis zu CHF 500'000.00 bei unserer Bank verfügten und mehr als 50% ihres Gesamtvermögens in vollumfänglich kapitalgeschützten Lehman Brothers-Produkten investiert hatten.

Gerne beantworten wir im Folgenden einzelne von Ihnen angesprochene Punkte.

Unseren intern vorhandenen Unterlagen entnehmen wir, dass Sie anlässlich des Beratungsgespräches vom 2. November 2007 über die Chancen und Risiken aufgeklärt worden sind.

Bereits am 12. November 2004 erhielten Sie von uns die von der Schweizerischen Bankiervereinigung herausgegebene Broschüre "Besondere Risiken im Effektenhandel". Darin wird ausdrücklich über die Risiken informiert und unter anderem darauf hingewiesen, dass der Anleger im Falle eines Konkurses des Emittenten das Risiko des Gesamtverlustes der investierten Summe trägt.

Selbst am 12. September 2008, dem letzten Börsentag vor dem Zusammenbruch am 15. September 2008, wurde Lehman Brothers von allen Rating-Agenturen immer noch mit einem hohen Rating eingestuft.

Ihre Aussage, Herr [redacted] hätte Ihnen vom Verkauf abgeraten, trifft zu. Ihr Berater hat die Einschätzung individuell für Sie nach bestem Wissen vorgenommen. Die Credit Suisse stützt sich dabei auf die Empfehlungen von Analysten und Finanzexperten.

140 030 5.08 -1500

Die Lehman Brothers Holdings Inc. hat am 15. September 2008 Gläubigerschutz gemäss Chapter 11 des US Bankruptcy Code beantragt. Der buchmässige Verlust Ihrer Anlage beträgt zur Zeit ca. 90% und ist nicht definitiv. Die Höhe eines allfälligen Anteils am Liquidationserlös steht noch nicht fest.

Aufgrund des Fehlens aktueller und genauer Informationen über Vermögen und Verbindlichkeiten von Gesellschaften der Lehman Brothers Gruppe lassen sich die Auswirkungen auf die Gläubiger gegenwärtig nicht bestimmen. Momentan kann deshalb nicht beantwortet werden, wie lange das Insolvenzverfahren dauert. Es ist jedoch von einem längeren Zeitrahmen auszugehen.

Die Credit Suisse unterstützt Sie bei der Einreichung Ihrer Forderungen in den entsprechenden Gläubigerschutz- oder Insolvenzverfahren. Dies setzt voraus, dass die betroffenen Titel in Ihrem Depot bleiben.

Sollten Sie zum heutigen Zeitpunkt einen Verkauf Ihrer Produkte in Erwägung ziehen, ist zu beachten, dass lediglich ein illiquider Sekundärmarkt für strukturierte Lehman-Produkte besteht. Gegenwärtig wird für Tranchen ab USD 2'000'000.00 ein Kurs von ca. 10% gestellt. Die Credit Suisse bietet ihren Kunden an, Verkaufsaufträge gesammelt am Sekundärmarkt zu platzieren. Ihr Berater, Herr [redacted] informiert Sie gerne über die aktuellen Bedingungen.

Sehr geehrter Herr Rey, es fällt uns ausserordentlich schwer, Ihnen trotz Ihrer Treue und Verbundenheit zu unserer Bank diesen Entscheid mitteilen zu müssen. Für weitere Fragen steht Ihnen Ihr Berater, Herr [redacted], auch weiterhin gerne unter Telefon 031 358 5[redacted] zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

CREDIT SUISSE

[redacted]
Leiter Private Banking Switzerland

[redacted]
Leiter Kundenfeedback